

Die vier Jahreszeiten - mehr als nur Pizza ...

"Le quattro stagioni", "Die vier Jahreszeiten", ist das wohl bekannteste Werk des italienischen Violinisten und Komponisten Antonio Vivaldi. Noch heute - fast 300 Jahre nach Entstehung dieses außergewöhnlichen Violinenkonzertes - ist insbesondere "Der Frühling" eines der beliebtesten Musikstücke in der Werbebranche. Gefördert von den Klängen fröhlicher, zwitschernder und jublierender Geigen verkaufen Werbeprofis Möbel, Kasse und Reifen.

Die Person, die hinter dieser barocken Komposition steckt, wird in dem neuen Band der Reihe "Das musikalische Bilderbuch", in der auch schon Verdi, Mozart oder Haydn vorgestellt wurden, für Kinder ab sechs Jahren porträtiert. Vivaldi wird als erstes Kind von Giovanni Battista Vivaldi und seiner Frau Camilla im Jahre 1678 in Venedig geboren. Die Liebe zur Musik wurde ihm von seinem Vater, einem Friseur und Geiger, in die Wiege gelegt. Antonio ist von Geburt an ein eher schwächliches Kind und hat zeitlebens mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen.

Vivaldi schlug jedoch zunächst die Priesterlaufbahn ein, da sie es ihm ermöglichte, nebenbei seiner Liebe zur Musik nachzugehen. 1703 wurde er zum Priester geweiht und nur wenige Monate später zum Geigenlehrer am Ospedale della Pietà, einem der berühmten Mädchenkonservatorien Venedigs, ernannt. Er komponierte Konzerte, Oratorien und Opern und reiste nach Rom, Mantua, Amsterdam und Wien. Der 1730 einsetzende Stilwandel zehrte an Vivaldis Beliebtheits- und Bekanntheitsgrad. 1740 übersiedelte er nach Wien, starb jedoch mittellos und ohne Aufträge bzw. Anstellung nur wenige Monate nach seiner Ankunft.

Lene Mayer-Skumanz liefert ein Bild des venezianischen Ausnahmegeigers und Komponisten, das die barocke Atmosphäre einfängt und zugleich kindgerecht ist. In lockerer und doch sachlicher Sprache erzählt sie die Lebensgeschichte Antonio Vivaldis, die dank Winfried Opgenoorth von lebhaften, bisweilen auch lustigen Zeichnungen auch visuell ansprechend umgesetzt wurde. Für ungeduldige Kinder (und auch Erwachsene) nimmt eine Zeittafel auf der Buchdeckelinnenseite die wichtigsten Stationen Vivaldis vorweg und dient gleichzeitig dem schnellen Nachschlagen bei einer erneuten Lektüre.

Allen musikalischen Bilderbüchern des Annette Betz Verlages ist eines gemeinsam: die beiliegende CD mit ausgewählten Musikstücken des jeweiligen "Maestros". Die Vivaldi-Auswahl enthält selbstverständlich Auszüge aus "Die vier Jahreszeiten", der Oper "Griselda" und verschiedenen Violinen-, Cello- und Blockflöten-Konzerten. Um sich ein Bild über einen Komponisten und Musiker machen zu können, muss man sich schließlich seine Werke auch anhören! Die CD eignet sich perfekt als Hintergrundmusik beim ersten Lesen und kann später bei Bedarf einem intensiveren, aufmerksameren Hören unterzogen werden. Es gibt keine bessere Möglichkeit, seinen Kindern zu zeigen, dass es Quattro Stagioni nicht nur in der Pizzeria gibt!

Sabine Mahnel 29.08.2011

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)